

Rente im Ausland

Der Weg ins Paradies

Nach dem Berufsleben mal so richtig die Seele baumeln lassen? Am besten doch bei über 300 Sonnentagen im Jahr und mit dem Strand vor der Haustüre. Als Rentner ins Ausland – das klingt mehr als verlockend. Bereits in der Ausgabe vom 25. Februar hatte die tz über dieses Thema berichtet – drei Auswanderer kamen damals u.a. zu Wort. In der heutigen Ausgabe erklären wir Schritt für Schritt, wie es mit dem Ruhestand fernab von Deutschland gelingen kann. Dafür haben wir uns ein fiktives Rentnerpaar ausgedacht, das nach Spanien auswandern möchte. Alle Namen und Orte sind frei erfunden. Die Berechnungen der Zahlen wurden jedoch von offiziellen Stellen vorgenommen. Mit der tz ins Ausland – mit diesen zehn Schritten klappt es. DOMINIK LASKA



tz-Schlagzeile vom 25. Februar 2017

Am 23.12.2016 war es so weit. Herbert Brandl (65) verlässt zum letzten Mal in seinem Leben seinen Arbeitsplatz. Jetzt liegt ein neuer Lebensabschnitt vor ihm – er ist Rentner. Bereits vor einigen Monaten hatten Brandl und seine Frau Hannelore (65), die ebenfalls zum 1.1.2017 in die Rente eintritt, bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) ihre gesetzliche Altersversorgung beantragt. Weit davor haben sie sich immer wieder damit beschäftigt, wo sie ihren Lebensabend ver-

bringen möchten. Und da sie in den vergangenen 30 Jahren immer wieder Urlaube in Spanien verbracht haben, steht ihr Entschluss fest: Auch ihre Rente werden sie an der spanischen Costa Blanca verbringen. Leichter gesagt als getan, denn bis zum ersten Glas Rotwein auf der eigenen Terrasse unter spanischer Sonne ist es ein weiter Weg. Anhand unserer Beispielrentner erklärt die tz die wichtigsten Schritte zum Traum von der Rente im Paradies.

Die Rentenzahlung

Wenigstens drei Monate vor Renteneintritt sollte der Antrag gestellt sein. Das rät die DRV. Aber was bekommt unser fiktives Ehepaar? Frau Brandl erhält eine Rente von 435 Euro monatlich. Sie war 20 Jahre Hausfrau und danach in Teilzeit angestellt. Herr Brandl bekommt nach 40 Jahren im gleichen Betrieb eine gesetzliche Rente von 2235 Euro. In der Regel, so Dirk von der Hei-

de, Sprecher der DRV, erfolge die Rentenauszahlung ins Ausland ohne Kürzungen. Wer den Schritt wagt, kann sich jederzeit bei der DRV von Experten beraten lassen.

Ganz oder gar nicht

Das sorgte schon für die eine oder andere Diskussion beim Abendessen. Behalten die Brandls ihren Wohnsitz in Deutschland? Als sogenannte Langzeiturlauber könnten sie ja ein halbes Jahr in Spanien verbringen. Allerdings muss eine neue Immobilie in Spanien auch erst einmal finanziert werden. Deshalb entscheiden sie sich für den radikalen Schritt. Sie wollen als sogenannte Residenten nach Spanien auswandern, deshalb wollen Sie ihr Haus in Deutschland verkaufen.

Raus aus Deutschland

Natürlich packen sie nicht einfach ihre Siebensachen und machen sich auf den Weg. Alles soll wohl durchdacht sein. Also erst einmal zwei Wochen Urlaub in Denia, an der spanischen Costa Blanca. Vor Ort werden sie sich einige Immobilien anschauen.



Bulgarien

Preis-Hammer in Europa. Hier kostet das Leben fast halb so viel, wie in Deutschland. Ein echter Geheimtipp.

Die Immobilie

Vor der Reise nach Spanien hatten die Brandls im Internet einige Besichtigungstermine in Spanien vereinbart. Von den Preisen sind sie begeistert. Bereits ab 80 000 Euro würden sie eine Drei-Zimmer-Wohnung bekommen. Genau das, was sie wollen – größer soll es auch gar nicht mehr werden. Nach zwei Wochen voller Besichtigungen fliegen die Brandls zurück nach Deutschland – mit einem Kaufvertrag im Gepäck. Vier Zimmer, 100 Quadratmeter für einen Kaufpreis von 89 000 Euro. Das ist ein Schnäppchen, finden die beiden. Ein paar Wochen später bringen sie ihr Eigenheim in Deutschland an den Mann. Zwar nur für 300 000 Euro, aber abzüglich aller Kosten bleibt immer noch ein schöner Gewinn, mit dem es sich in Spanien noch besser leben lassen wird.

Der Papierkram

Jetzt geht es darum, Formalitäten zu regeln. Alle Verträge und Mitgliedschaften müssen gekündigt werden. Mobilfunkvertrag, heimisches Internet und Telefon, Versicherungen, GEZ und das ist nur der Anfang. Mitgliedschaften in Sport- oder Buchklubs oder auch in der Bibliothek müssen abgemeldet werden. Eine Menge Papierkram. Und auch die Rentenversicherung muss über den Umzug informiert werden. Eine Rentenkürzung ist auch beim Umzug ins Ausland nicht zu befürchten. Ebenso sollte das Finanzamt in Neu Brandenburg benachrichtigt werden, da es sich einzig und allein um die Besteuerung der Renten im Ausland kümmert.

Der große tz-Check: 30 Länder im Vergleich

Land	Maximaler Aufenthalt ohne Visum?	Was benötige ich für einen dauerhaften Aufenthalt?	Durchschnittlicher Kaufpreis einer Wohnung (100 m ² , außerhalb eines Stadtzentrums)	Durchschnittlicher Mietpreis (2-Zimmer-Wohnung, außerhalb eines Stadtzentrums)	Gesetzliche deutsche Krankenversicherung?	Lebenshaltungskosten: Deutschland mit Vergleichswert 100	Benzinpreis (1 Liter)	Lebensmittelpreise pro Monat (Vergleichswert ist ein identischer und rein exemplarischer Warenkorb, Preis für Deutschland: 210,37 Euro) ¹	Welche Sprache muss ich sprechen?
USA	90 Tage (ESTA-Verfahren)	Nur mit Greencard möglich, mit B-2 Besuchervisum 180 Tage	147 114 Euro	852,10 Euro	Nein	111,5	64 Cent	308,29 Euro	Englisch
Kanada	180 Tage (ETA-Verfahren)	Visum (Beste Chance für Rentner ist ein Investorenvisum)	217 284 Euro	631,95 Euro	Nein	104	86 Cent	265,54 Euro	Englisch, Französisch
Mexiko	180 Tage	Rentenvisum (ab 50 Jahren, mon. Einkommen von mind. 1850 Euro)	55 941 Euro	149,50 Euro	Nein	54,7	86 Cent	125,38 Euro	Spanisch
Argentinien	90 Tage, Verlängerung auf sechs Monate möglich	Befristete Aufenthaltsgenehmigung (drei Jahre). Unbefristete Aufenthaltsgenehmigung möglich	155 268 Euro	291,38 Euro	Nein	97,8	1,15 Euro	191,57 Euro	Spanisch
Chile	180 Tage	Befristetes Visum (ein Jahr)	140 127 Euro	316,82 Euro	Nein	71	1,08 Euro	176,03 Euro	Spanisch mit vielen lokalen Besonderheiten
Paraguay	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis (Startkapital von 5000 Euro notwendig)	61 830 Euro	213,24 Euro	Nein	55,2	88 Cent	124,32 Euro	Guarani, Spanisch, Portugiesisch
Ecuador	90 Tage	Rentenvisum (mon. Einkommen von mind. 750 Euro)	102 462 Euro	230,27 Euro	Nein	70,2	37 Cent	173,70 Euro	Spanisch
Panama	180 Tage	Rentenvisum (mon. Einkommen von mind. 950 Euro)	128 734 Euro	584,11 Euro	Nein	87,1	71 Cent	239,02 Euro	Spanisch
Brasilien	90 Tage	Rentenvisum (mon. Einkommen von mind. 1800 Euro)	158 043 Euro	272,74 Euro	Nein	59,3	1,14 Euro	176,06 Euro	Portugiesisch
Estland	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis**	134 043 Euro	272,31 Euro	Ja*	74,3	1,20 Euro	151,83 Euro	Estnisch
Norwegen	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis (fünf Jahre), kann verlängert werden	401 450 Euro	837,01 Euro	Ja*	147,1	1,76 Euro	398,70 Euro	Norwegisch
Spanien	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis**	159 010 Euro	408,17 Euro	Ja*	87,8	1,24 Euro	188,15 Euro	Spanisch
Portugal	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis**	116 186 Euro	324,46 Euro	Ja*	78,5	1,49 Euro	160,52 Euro	Portugiesisch
Frankreich	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis**	304 402 Euro	525,93 Euro	Ja*	109,9	1,42 Euro	296,86 Euro	Französisch
Italien	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis**	226 521 Euro	431,52 Euro	Ja*	102,5	1,56 Euro	257,47 Euro	Italienisch
Zypern (EU)	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis**	113 363 Euro	286,23 Euro	Ja*	87	1,25 Euro	182,98 Euro	Griechisch, Türkisch, Englisch
Türkei	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis	65 427 Euro	186,39 Euro	Ja*	63,9	1,33 Euro	143,31 Euro	Türkisch
Griechenland	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis**	115 346 Euro	227,44 Euro	Ja*	82,5	1,56 Euro	186,49 Euro	Griechisch
Schweden	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis**	339 387 Euro	536,33 Euro	Ja*	115,8	1,48 Euro	286,75 Euro	Schwedisch
Kroatien	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis**	120 815 Euro	216,01 Euro	Ja*	73,5	1,29 Euro	186,78 Euro	Kroatisch
Bulgarien	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis**	66 769 Euro	167,25 Euro	Ja*	55,5	1,01 Euro	129,63 Euro	Bulgarisch
Ägypten	30 Tage	temporärer Wohnsitz (drei oder fünf Jahre), erneubar	25 496 Euro	87,96 Euro	Nein	56	30 Cent	87,27 Euro	Arabisch
Marokko	90 Tage	Aufenthaltsurlaubnis (600 Euro mon. Einkommen)	74 381 Euro	172,57 Euro	Nein	54,8	96 Cent	123,94 Euro	Arabisch, Tamazight
Südafrika	90 Tage	Ruhestandsvisum (vier Jahre oder permanent, mind. 2150 Euro mon. erforderlich)	75 432 Euro	335,45 Euro	Nein	53	96 Cent	159,97 Euro	Afrikaans, Englisch
Namibia	90 Tage	Befristetes Visum (zwei Jahre) Daueraufenthalt (zehn Jahre)	112 670 Euro	428,50 Euro	Nein	60,6	77 Cent	190,64 Euro	Englisch
Australien	90 Tage (ETA-Verfahren)	Rentenvisum (vier Jahre), Verlängerung möglich***	385 458 Euro	929,04 Euro	Nein	116,4	93 Cent	274,79 Euro	Englisch
Indien	-	sechs Monate (mit einem Touristenvisum)	65 926 Euro	98,78 Euro	Nein	36,8	1,04	100,88 Euro	Indisch, Englisch
Neuseeland	90 Tage	Begrenztes Rentenvisum (2 Jahre gültig)****	251 880 Euro	701,10 Euro	Nein	122,6	1,43	266,94 Euro	Englisch
Thailand	15 Tage (bis 30. Juni 2017)	Longstay (ab 50 Jahren, 365 Tage, mon. Einkommen 1650 Euro)	143 834 Euro	186,07 Euro	Nein	61,1	94 Cent	201,21 Euro	Thai
Malaysia	90 Tage	Rentenvisum (MM2H, zehn Jahre gültig)	98 436 Euro	193,74 Euro	Nein	57,2	49 Cent	169,94 Euro	Malaysisch

* Die Leistungen der gesetzlichen Krankenkasse richten sich dennoch nach den Maßstäben des Ziellandes. Deshalb sollte man sich immer vorher Informationen bei seiner individuellen Krankenkasse einholen
 ** EU-Bürger genießen in anderen EU- und EWR-Ländern die sogenannte Freizügigkeit. Wer sich aber länger als 90 Tage in dem entsprechenden Land aufhält, muss eine Aufenthaltserlaubnis beantragen. Als Rentner muss dafür eine gültige Krankenversicherung bestehen und es muss über ein Einkommen verfügt werden, das über dem Sozialhilfesatz des jeweiligen EU-Partnerlandes liegt.
 *** Die Antragssteller müssen über 55 Jahre alt sein und einen Rentenbescheid vorweisen können. Zusätzlich muss Kapital zwischen ungefähr 350 000 und 540 000 Euro vorhanden sein und in Australien angelegt werden. Bei einer Verlängerung des Visums muss das Kapital erneut vorgewiesen werden.
 **** Erst ab 66 Jahren möglich und mit einem Investment von über einer halben Million Euro gekoppelt
¹ Maßgebend für den Vergleich ist ein exemplarischer Warenkorb mit folgenden Waren pro Tag/pro Person: Milch (250ml), Weißbrot (125g), Reis (100g), Eier (2 St.), Käse (100g), Hühnerbrust (150g), Rindfleisch (150g), Äpfel (300g), Bananen (250g), Orangen (300g), Tomaten (200g), Kartoffeln (200g), Zwiebeln (100g), Salat (200g) (Quelle: numbeo.com)
 Quellen: länderdaten.info/OECD/UBS, numbeo.com, globalpetrolprices.com, nationmaster.com